- Führungspersonal
- Aufgaben der Kompanie
- Bewaffnung
- Technik
- Übergabe der Kfz an die Militärkraftfahrer
- Schießausbildung der 3. Kompanie
- Teilnahme am Stabstraining des MfNV 1988
- Fotogalerie – Bilder der 3. Kompanie 19 87

Führungspersonal

KC	Major Lehmann, Major Bölk, Major Grochowski, Hauptmann Wagner, Major Richter
Hfw	StFä Weidig
PA	Oltn v. Rauchhaupt
TA/TB	Oltn. Conrad (1975), Hptm Richter, Hptm Schöberlein
Zugführer	Ltn. Grochowski (1975), Hptm Schöberlein, Hptm Andree,

---

Aufgaben der Kompanie

Die Hauptaufgabe der Kompanie war die Sicherstellung des Fahreinsatzes für die Nutzer des Ministeriums für Nationale Verteidigung der DDR (MfNV). Um diese Aufgabe jederzeit erfüllen zu können, sind folgende weitere Aufgaben permanent zu erfüllen:

- ständige technische Einsatzbereitschaft der Kfz gewährleisten durch Einhaltung festgelegter Pflege, Wartung und Instandsetzung der übernommenen Technik
- ständige personelle Einsatzbereitschaft der Fahrer gewährleisten

- Ausbildung, Schulung und Training der Militärkraftfahrer

Weitere Informationen über die Fahrzeugnutzer des Ministeriums gibt es hier: Personenregister

---

Bewaffnung

Anzahl	Waffentyp
80	Pistole M (Makarow)
5	MPi (Kalaschnikow)

Technik

Art	Typ
PKW	WAZ 2103
PKW	AWE (Wartburg 353)

Übergabe der Kfz an die Militärkraftfahrer

Die Übergabe der Fahrzeuge an die Militärkraftfahrer erfolgte in einer recht feierlichen Form, um die Bedeutung dieses Aktes herauszustellen. Denn von jetzt an war der Militärkraftfahrer für sein übernommenes Fahrzeug voll verantwortlich. Er hatte die vorgeschriebenen Wartungen einzuhalten, Pflege- und Reinigungsarbeiten vorzunehmen und natürlich kraftstoffsparend und unfallfrei zu fahren. Er hatte auf sein Werkzeug und Zubehör zu achten, ansonsten musste bei Verlust Schadenersatz geleistet werden. Es lastete somit eine Menge Verantwortung auf den Schultern der neu Einberufenen, die Nutzer seines PKW bzw. LKW oder KOM (in der Mehrzahl Mitarbeiter des Ministeriums für Nationale Verteidigung) zuverlässig

zu den gewünschten Zielen zu fahren.

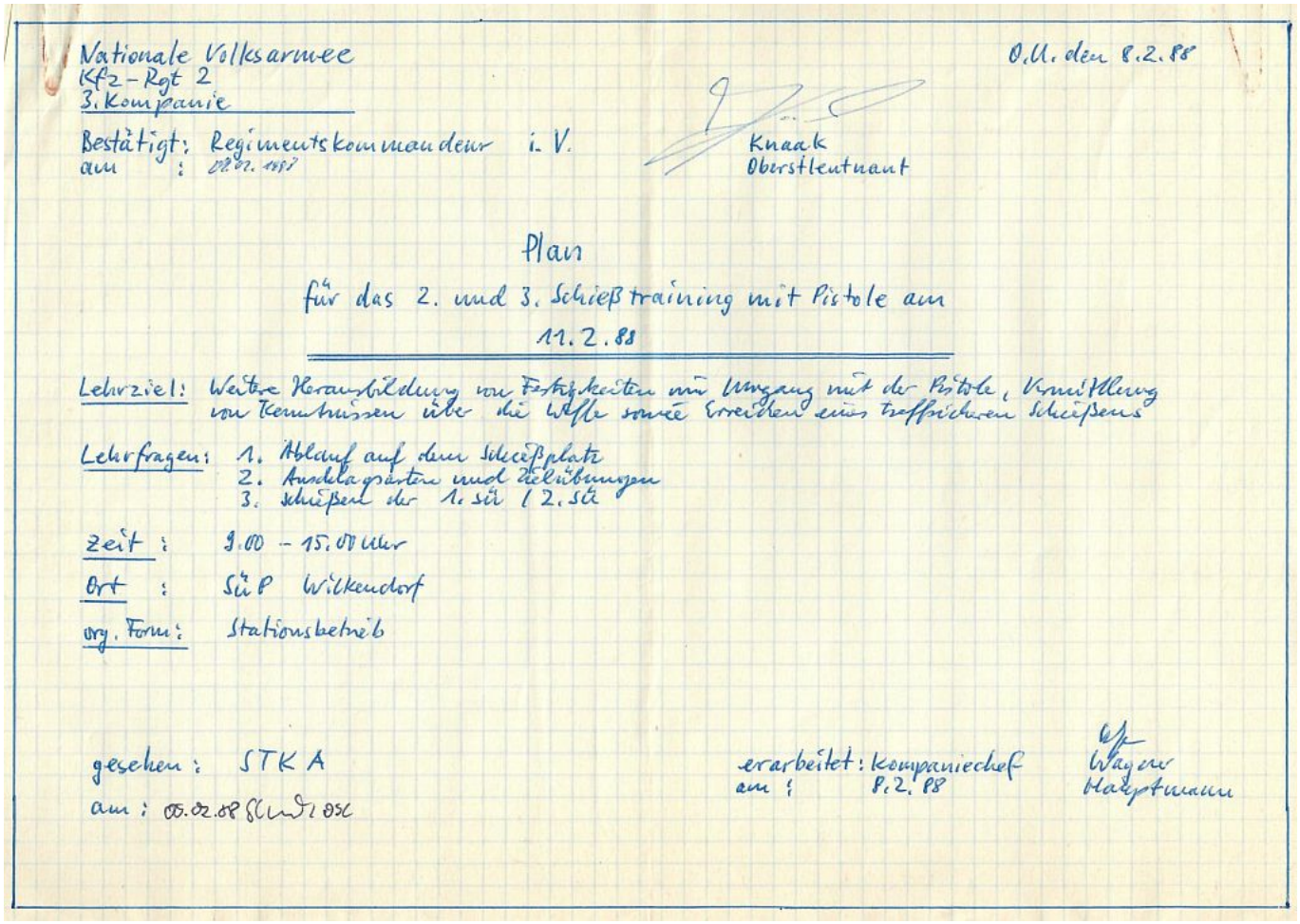
Übergabe der Kfz an die Militärkraftfahrer im Mai 1975. Im Bild links Zugführer der 3. Kompanie Ltn. Grochowski, 2. v.L. Oberleutnant Conrad, Stellvertreter des Kompaniechefs für Technik und Ausrüstung (STKCTA) bei der Übergabe der Dokumente und Fahrzeugschlüssel für den PKW Typ Wartburg (AWE – Automobilwerk Eisenach) an einen Soldaten.

Kfz- Übergabe im Mai 1975 an die „neuen“ Militärkraftfahrer der 3. Kompanie durch den STKCTA Oltn. Conrad. Ltn. Grochowski ist dritter von links.

Schießausbildung der 3. Kompanie

Auch wenn die dritte Kompanie eine reine PKW- Kompanie war, so hatte sie dennoch alle militärischen Ausbildungen zu absolvieren. Dazu gehörten natürlich auch die Schießausbildung. Die Militärkraftfahrer haben in der Grundausbildung mit der Standardwaffe eines Soldaten – der MPi- Kalschnikow das Schießen trainiert, jetzt war es aber in der „Stammkompanie“ erforderlich, die Soldaten an der Pistole

Makarow auszubilden, da sie als PKW- Fahrer eine Pistole als Standardbewaffnung erhielten. Diese Schießausbildung erfolgte auf den Standortschießplatz in Wilkendorf.



Nationale Volksarmee
Kfz-Rgt 2
3. Kompanie

O.U. den 8.2.88

Bestätigt: Regimentskommandeur i. V.
am : 08.02.1988

Knaak
Oberstleutnant

Plan

für das 2. und 3. Schießtraining mit Pistole am

11.2.88

Lehrziel: Weitere Herausbildung von Fertigkeiten im Umgang mit der Pistole, Vermittlung von Kenntnissen über die Waffe sowie Erreichen eines treffsicheren Schießens

Lehrfragen: 1. Ablauf auf dem Schießplatz
2. Ausbildungsarten und Aufgaben
3. Schießen der 1. SÜ / 2. SÜ

Zeit : 9.00 – 15.00 Uhr

Ort : SÜP Wilkendorf

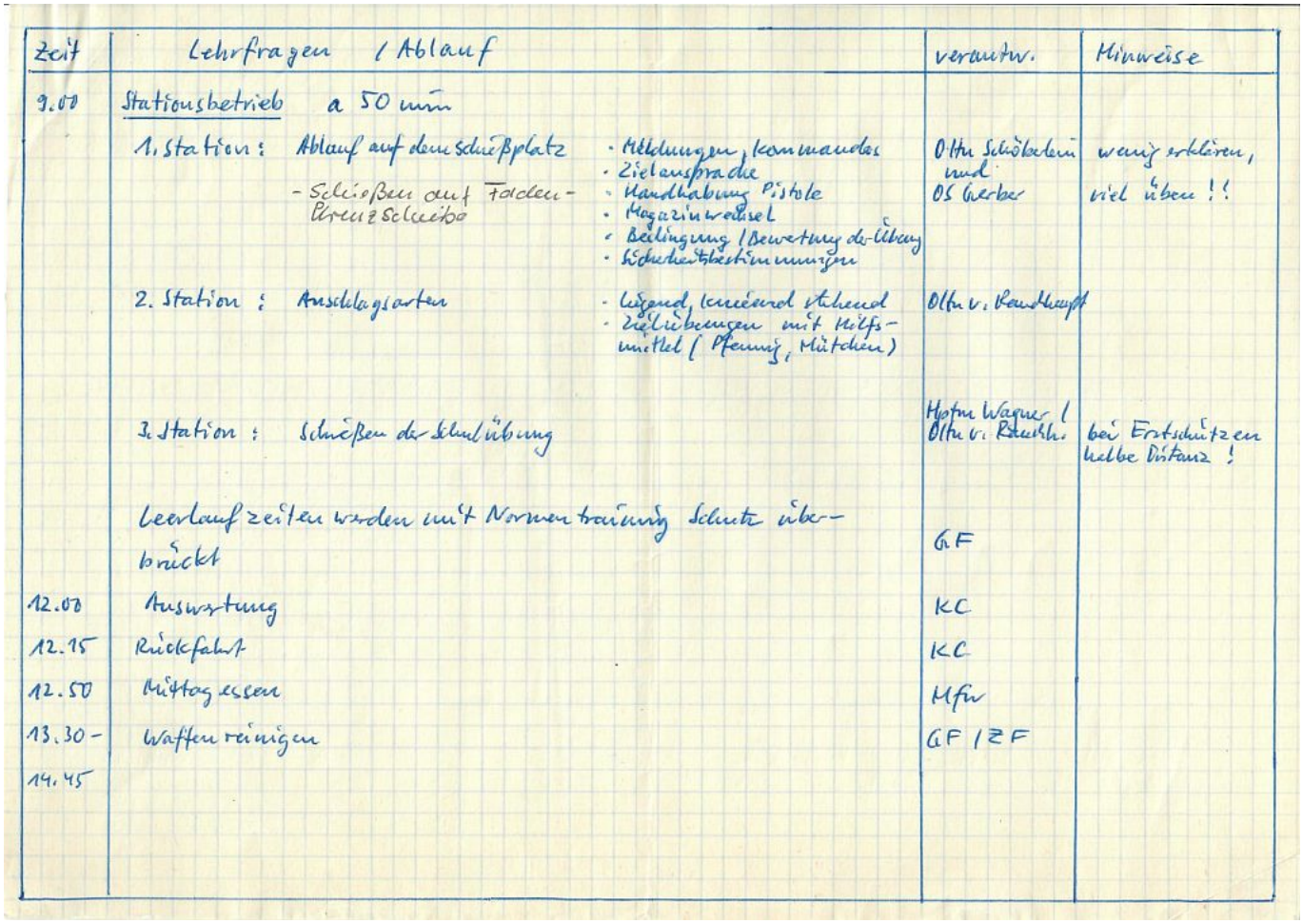
org. Form: Stationsbetrieb

gesehen : STK A
am : 09.02.88

erarbeitet: Kompaniechef
am : 8.2.88

Wagner
Hauptmann

Plan Schießausbildung 3. Kompanie Seite 1



Zeit	Lehrfragen / Ablauf		verantw.	Hinweise
9.00	Stationsbetrieb a 50 min			
	1. Station: Ablauf auf dem Schießplatz - Schießen auf Farben-Kreis-Scheibe	· Meldungen, Kommandos · Zielansprache · Handhabung Pistole · Magazinwechsel · Belüftung / Bewertung der Übung · Sicherheitsbestimmungen	Olt Schöbel und OS Gerber	wenig erklären, viel üben !!
	2. Station: Anschlagsarten	· liegend, kniend, stehend · Zielübungen mit Hilfsmittel (Pfennig, Mützchen)	Olt v. Rauchhaupt	
	3. Station: Schießen der Schulübung		Hptm Wagner / Olt v. Rauchh.	bei Erstschützen halbe Distanz !
	Leerlaufzeiten werden mit Normentraining Schutz überbrückt		GF	
12.00	Auswertung		KC	
12.15	Rückfahrt		KC	
12.50	Mittag essen		Mfw	
13.30 - 14.45	Waffen reinigen		GF / ZF	

Plan Schießausbildung 3. Kompanie Seite 2

Teilnahme am Stabstraining des MfNV 1988

Durch das Ministerium für Nationale Verteidigung wurden in gewissen Abständen Stabstraining geplant und durchgeführt, um das Führungspersonal des MfNV zu trainieren. Diese Maßnahmen waren auch durch die Kompanien des Regiments abzusichern. Vom 1. Februar bis 5. Februar 1988 fand dazu eine Übung statt. Das beteiligte Personal wurde aus verschiedenen Kompanien mit ihrer Technik und Bewaffnung befohlen.

Teilnehmer am Stabstraining vom
01.02. - 05.02.1988

Dgrd.	Name	Vorname	geb.	Waffe	Kfz	Kp
Hptm	Wagner			TE 4989	ø	3.
Hptm	Andree			0409	/	7.
StFH	Rost			2151	/	6.
Stfw	[illegible]schner			DG0152	/	8.
Stfw	Seeger			- 3879	/	6.
Ufw	Fritz			- 4723	/	5.
Ufw	Ullrich			- 5513	/	2.
Gefr.	Leidig			- 3807	/	2.
Uffz	Glimpel			- 5414	/	2.
Sold	Stolzenhain			- 5016	URAL	8.
Sold	Plöhn			- 4793	W 50	8.
Sold	Halbach			- 0040	STW	9.
Gefr	Thomas			- 4351	/	8.
Gefr	Lorenz			P 5687	Lada	3.
Sold	Lehmann			- 5828	UAZ	5.
Sold	Pöschke			- 5198	B 1000	5.
Sold	Linse			- 5448	LO KOM	6.
Sold	Lachmann			- 0047	TS 250	9.
Sold	Urban			- 4584	UAZ	5.
Stfw	Ritter			P 4147	Citroen	1.
Ofw	Schwarz			P 7752	WAS	3.
Gefr	Hintze			P 7556	WAS	3.
Gefr	Kulka			P 4521	WAS	3.
Ufw	Fischer			P 8983	WAS	3.
Uffz	Schendel			P 2463	WAS	3.
Sold	Appenrodt			P 4206	WAS	3.
Gefr	Pätz			P 4212	WAS	3.
Gefr	Labitzke			- 5585	LO VS	7.
Sold	Severin			- 7198	LOStKOM	7.
Koll	Gutzke			~ /	IKA	6.
Koll	Füllmer			~ /	IKA	6.
Koll	Wagner			~ /	IKA	6.
Ufw	Werner			- 5584	LO KOM	6.
Koll	Dehn			~ /	IKA	6.
Sold	Gerth			- 5145	LO KOM	6.

Dgrd	Name	Vorname	geb.	Waffe	Kfz	Kp
Sold	Tietz			4358	Sankra1	5.
Koll	Tietze			— /	W 50	6.
Sold	Böhmer			6271	AWE	2.
Sold	Eckert			6850	AWE	2.
Gefr	Ziesche			6175	AWE	2.
Sold	Nippraschk			4104	AWE	3.
Gefr	Ring			7401	AWE	2.
Sold	Weise			5593	UAZ	5.
Sold	Schulze			5481	AWE	2.
Gefr	Schröter			2326	AWE	3.
Sold	Hamitsch			2722	B 1000	5.
Sold	Merkisch			5966	B 1000	5.
Sold	Limpert			5827	TS 250	9.
Sold	Heintze			0913	UAZ	5.
Stfw	Meier			4152	WAZ	3.
Sold	Schmidt			3264	Gas 24	2.
Sold	Israel			0615	WAZ	3.
Gefr	Geppert			2286	WAZ	3.
Gefr	Ortloff			2373	WAZ	3.
Sold	Pryzibilski			1679	WAZ	3.
Gefr	Sorgatz			4581	WAZ	3.
Gefr	Prühlich			4085	LO VS	7.
Koll	Arndt			/	IKA	6.
Koll	Lehmann			/	IKA	6.
Koll	Kühnel			/	IKA	6.
Sold	Seja			6031	IKA	6.
Koll	Riedel			/	W 50	6.
Sold	Patzer			9359	AWE	3.
Sold	Kunath			5905	WAZ	1.
Sold	Schonert			4759	B 1000	5.

Fotogalerie – Bilder der 3. Kompanie 19 87

Wettkampf der 3. Kompanie auf dem Ex-Platz – Parcourfahren mit den Generals-PKW’s – anschließend Grillnachmittag

-
  Parcourfahren mit Kaffeebecher ohne zu kleckern!

-
  Zeiterfassung am Ziel

-

  Teilnehmer am Parcour

-
  Rückwärts in enge Lücke einparken

-
  Blick auf Tribühne und Unterkunftsblock der 2. und 3. Kompanie

-
  Auswertung und Festlegung der Sieger

-
  Alle verfolgen, ob der Schiedsrichter und Zeitnehmer nicht schummelt.

-
  Jetzt gibt es lecker Bratwurst vom Grill

-

  Oltn von Rauchhaupt verfolgt das Geschehen kritisch

-
  Gleich fällt der „Startschuss“

-
  Und ab geht der Braune!

-
  Nun ordentlich Gas geben!

-

  Und jetzt die Kurve kriegen und nicht den Oberleutnant umfahren.

Und die Wartburg (AWE) der 3-. Kompanie waren gern hilfsbereit beim Abschleppen eines Panzers.